

Künftige Betriebswirte organisieren Bildungsmesse

Neun Aussteller informierten im Rudolf-Rempel-Kolleg

Brackwede (mdm). Zum ersten Mal hat im Rudolf-Rempel-Berufskolleg eine Weiterbildungsborse stattgefunden. Bei den Ausstellern konnten sich die Schüler des Kollegs und andere Interessierte über mögliche Schulungsangebote und akademische Laufbahnen informieren.

Organisiert haben die Messe Rüdiger Baumann, Abteilungsleiter der Fachschule für Wirtschaft, sowie vier angehende staatlich geprüfte Betriebswirte im zweiten berufsbegleitenden Lehrjahr. »Bisher hatten wir in regelmäßigen Abständen Vertreter einzelner Universitäten zu uns eingeladen«, erklärte Baumann. »Nun hatte ich die Idee, lieber einmal alle Möglichkeiten auf einmal zu präsentieren.« Die nützlichen Informationen über Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung sollten dabei zudem auch externen Besuchern zu Gute kommen.

Zur Projektgruppe gehören die künftigen Betriebswirte Markus Polzien, Sahra Shalizi, Karsten Jortzik und Carina Andersohn, die sich bereits vorher regelmäßig

zum Lernen trafen. So waren die 27- bis 59-Jährigen schon ein eingespieltes Team.

Neun Aussteller konnten gewonnen werden. Mit von der Partie waren die Universität Bielefeld, die Fachhochschule, die Fachhochschule des Mittelstands (FHM), die Fachhochschule der Wirtschaft (FHDW), die IHK-Akademie, die Fachhochschule der Diakonie, die Fernuniversität Hamburg sowie die pädagogische

Fachhochschule Göttingen und das Rudolf-Rempel-Berufskolleg.

»Besonders bei den privaten Hochschulen ist der Andrang heute groß«, merkte schon früh Sahra Shalizi, mit 27 Jahre jüngste Organisatorin. Insgesamt 700 Menschen sollen die Messe besucht haben. »Bei der zweiten Auflage im nächsten Jahr werden wir bei den Ausstellern vielleicht ein wenig variieren«, kündigte Rüdiger Baumann an.



Die Messe-Organisatoren (von links): Markus Polzien (29), Sahra Shalizi (27), Karsten Jortzik (39), Abteilungsleiter Rüdiger Baumann (59) und Carina Andersohn (43).
Foto: Mike-Dennis Müller